



Aufruf des stellvertretenden Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen,

Dr. Joachim Stamp,

zur Haus- und Straßensammlung 2021 des

Landesverbandes Nordrhein-Westfalen des

Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

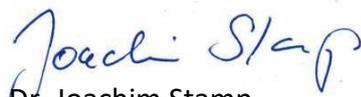
Am 22. Juni 2021 haben wir an den Angriff des Deutschen Reiches auf die Sowjetunion vor 80 Jahren erinnert. In dieser Phase des Zweiten Weltkrieges kamen besonders viele Menschen ums Leben. Die Opferzahlen sind erschreckend hoch. Viele Kriegsteilnehmer gelten noch heute als vermisst.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. konnte in den vergangenen Jahrzehnten viele Schicksale klären – auf deutscher Seite und auf Seiten der Nachfolgestaaten der Sowjetunion. Die Daten von über 4,8 Millionen deutschen Kriegstoten und Vermissten stellt der Volksbund auf seiner Homepage zur individuellen Recherche bereit. Er hilft damit, Lücken in Familienbiografien zu schließen. In mehreren Forschungsprojekten erforscht der Volksbund außerdem den Verbleib sowjetischer Kriegsgefangener, auch in Nordrhein-Westfalen.

Angesichts zahlreicher Krisen und Kriege in der Welt ist es heute notwendiger denn je, daran zu erinnern, wie kostbar und keineswegs selbstverständlich Frieden, Freiheit und Demokratie sind. Über 800 Kriegsgräberstätten mit 2,8 Millionen Toten beider Weltkriege in 46 Staaten Europas und Nordafrikas in der Obhut des Volksbundes zeugen davon.

Auf Kriegsgräberstätten werden die Folgen von Kriegen sichtbar; das Gedenken an die Kriegstoten wird bewahrt. Als anerkannter Träger der Jugendarbeit und politischen Bildung bringt der Volksbund Jugendliche aus vielen europäischen Staaten an den Kriegsgräberstätten und in internationalen Jugendbegegnungen zusammen. Gemeinsam erinnern sie an das Schicksal der Toten und entwickeln Perspektiven für eine europäische Zukunft in Frieden.

Als Initiative bürgerschaftlichen Engagements ist der Volksbund auf Spenden angewiesen. Die Haus- und Straßensammlung des Volksbundes vom 1. bis 30. November ist daher besonders wichtig. Ich bitte Sie deshalb: Unterstützen Sie die humanitäre und gesamtgesellschaftlich bedeutsame Arbeit des Volksbundes! Für Ihre Spende danke ich Ihnen herzlich.


Dr. Joachim Stamp